

Ausverkauf

von angefangenen und fertigen
Tapissierarbeiten

vorfähriger Muster, um mein Lager davon vor der Risse noch zu räumen.
Eduard Rossbach,
Schloßstraße 17, vis à vis dem Königl. Schloßthor.

Nach L. Gut's Schreibmethode

Wenn Herren, Damen sowohl, als Kinder (ohne Ausnahme) eine schöne, schnelle und gefällige Handschrift in 14 Lehrestunden für die ganze Lebensdauer sich aneignen, so daß diese beim schnellsten Schreiben an ihrer Gefälligkeit nichts verliert, wozu er mit dem 15. September den 14. Lehrcursus eröffnet.
Die vielfachen erfolgreichsten Resultate sprechen für seine Lehrtun.
Das Honorar beträgt à Coursus 1 1/2 Thlr. für Extra-Section, in kleinen Büchern 10 Thlr., in größeren 5 Thlr. und in größten und Sonntagsbüchern 3 Thlr.
Anmeldungen werden täglich Nachmittags von 2—5 Uhr und Abends 7 Uhr entgegengenommen bei

L. Gut,

Lehrer der höheren Kalligraphie und der Merkantil-Gegenstände,
Wallstraße Nr. 2 zweite Etage.

Dr. med. Büttner, Arzt und Wundarzt, Sprechstunden früh 8—9, Nachmittags 2—4 Uhr
Reitbahnstraße 29, 1. Et. (am Dippoldsw. Platz.)

Park Reiewitz.

Zu dem heute stattfindenden Schauturnen des Turnvereins zu Plauen findet von 4 bis 7 Uhr

entreefreies Militair-Concert

statt. wozu freundlich einladet
Winkler.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Fortsetzung des Ausverkaufs der zur Concurrenzmasse des Adlers **Heinz Otto Würgau**, Pragerstraße Nr. 6 parterre, gehörigen Waaren, bestehend in Kurz-, Galanterie- und Bijouterie-Waaren, als Gardinenhalter und Rosetten, Pestsäfte, Brochen, Ohrringe, Manschetten, Hemden, Halsst. und div. andere Knöpfe, Schrauben, Drahtnäse, Puppen, Puppenköpfe, sowie

eine Partie Spielwaaren

zu festen Tagespreisen.
Im Auftrage: **Oscar Friedrich.**

Restauration zum Thürmchen.

Morgen Montag großes Bogelschießen mit Carousselbelustigung Abends Illumination des Gartens und Tanzmusik

im fein decorirten Saale. Schießliebhaber können ohne besondere Einladung Theil nehmen. Für gute Käseläulchen, Polage mit Huhn und andere Speisen, Feldschlößchen- und gutes einfaches Bier wird bestens gesorgt sein. Anfang des Schießens 3 Uhr Um recht zahlreichen Besuch bittet

Hildebrand.

Die Conditorei in Loschwitz

neben der Kirche empfiehlt täglich verschiedene Sorten Eis bester Qualität, feinste Conditoreiwaaren, ächtes Culmbacher sowie div. andere Biere vorzüglichster Güte, reichhaltigste Weinkarte, vortrefliche kalte Küche und neues Billard. Die reizende Fernsicht, welche man von diesem Punkte aus genießt, machen denselben zu einem höchst angenehmen Aufenthalt. Bedienung prompt und billig.
Hochachtungsvoll **Wilhelm Lowien.**

Thürmchen.

Heute Tanzmusik

im fein decorirten Saale und Carousselbelustigung. Frisches Kuchen, gutes Feldschlößchen und einfaches Bier empfehle ich bestens.
Hochachtungsvoll **K. Hildebrand.**

Malländer Panettoni

(täglich frisch) empfiehlt zur geneigten Beachtung

Carl Schaufuss, Conditior,

Wallenbousstraße Nr. 5 a.

Ein tüchtiger Rahmenmacher kann sofort in Arbeit treten
Josephnenstraße 20 b.

Gesucht
wird sofort eine perfecte Schneiderin
Bergstraße 12, 1. Etage.

Reelles Heiraths- Gesuch.

Ein junger Mann von 25 Jahren und angenehmem Aussehen, welcher ein Grundvermögen von 30.000 Thlr. besitzt und ein ganz rentables Geschäft betreibt, sucht, da es ihm an aller Bekanntschaft von Damen fehlt und es ihm auch theilweis sein Geschäft nicht erlaubt, eine Lebensgefährtin, welche ein bares Vermögen von 4—5000 Thlr. besitzt. Geehrte junge Damen, welche darauf reflectiren, werden ersucht, etwaige Offerten binnen 2—3 Wochen in der Expedi-tion dieses Blattes unter der Chiffre **O. S. Nr. 679** niederzulegen. Auswechslung von Photographien wird späterhin erlesen unter Zusiche-rung der strengsten Discretion.

Auf dem Comptoire

eines in seiner Branche ersten Hauses am hiesigen Plage ist die Stelle eines Volontärs, welcher sich als tüchtigen Comptoiristen auszubilden gedenkt, vacant.

Selbstgeschriebene Offerten nimmt entgegen und ertheilt nähere Aus-kunft der Kaufmann und Agent **Herr E. Kunze** in „Renner's Hof.“

Wirthschafterin- Gesuch.

Eine Wirthschafterin, welche einen kleinen Bahnhofscafé, verbunden mit Restauration, in einer Fabrikstadt ge-legen, allein v. rühren kann, wird zum 1. October gesucht. Da Bisiger nicht verheiratet und Geschäftsmann ist, muß dieselbe die Wirthschaft allein führen und ganz selbständig sein. Sollten junge Damen auf dieses Ge-such reflectiren, so sind Offerten unter **S. M. Franco** bei genauer An-gabe ihrer Verhältnisse, nebst Beile-gung der Photographie an die Ex-pedition d. Bl. zu senden.

Ein starker Klügel mit der vollen Janitskarenmusik, in einen Saal passend, sowie verschiedene Möbel sind wegen Mangel am Plage billig zu verkaufen Schöffergasse 21, 1. Et.

Königsbrückerstr. 78 ist die erste und zweite Etage, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten und sofort zu beziehen
Näheres Nr. 79 1. Etage

Einem Schuhmachergehilfen, gebildeten Frauenarbeiter sucht
C. G. Thieme,
Schuhmachermeister, Stadt Krudorf 74

Restauration Elbschlösschen

empfehlte sich dem geehrten Publikum.

A. Schönfeld's Restauration,

Neustadt, an der Brücke, gegenüber der Hauptwache, empfiehlt von heute ab ein feines Glas **Feldschlösschen Märzenbier**, sowie Lager- und Bairisch Bier, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit

Wäschmandeln

liefert in allen Größen unter Ga-rantie **Geipel** Papiermühlengasse 1.
Den 17. und 25. Sept. fahren zwei leere Möbelwagen von Diesden nach Bayen
Moritz Haucke,
Möbelfuhrmann,
Neustadt, Hauptstraße 19.

Maurergesellen

finden ausdauernde Arbeit Leubnitz-er Straße 5.
J. Bär, Maurermeister.

Für Bismarckinnen.

Zwei im Vufsbache geübte Arbeiterinnen sucht zum so-fortigen Antritt
Doris Ritter,
Modistin in Plauen i. V.

Unterlagen

für Kinder-Betten, à St. 5 Ngr., empf. hlt als sehr billig
Adolph Teiss,
Handschuhfabrikant,
Wildebruffer Str. 33.

Grossenhain.

Ein Glasergehülfe (Raf-menarbeiter) findet sofort Arbeit beim Glasermeister **Bielagk.**

Bitte beachtet!

Meine Wohnung ist jetzt N. Ober-seergasse 3 pt., zunächst dem Ferdinandsplatz.

F. A. S. Tanneberg.
Sänger, Gitarre- u. Streichinstrumentenlehrer
Ein junges Mädchen, nicht un-be-rühmend, sucht sich Verhältnisse wegen zu beibrachten an einen Mann von Bildung und gesicherter Existenz. Anerbietungen unter **F. F. Z.** poste restante Leipzig.

Auf dem Lande in der Nähe Dresden wird ein Pensionat nebst gutem Schulunterricht für ein Mädchen von 12 Jahren gesucht.
Näheres Weißgasse Nr. 6 in der Buchhandlung.

Thellnehmer-Gesuch
Zur Theilnahme, resp. zur Ueber-nahme einer Lehr- und Erziehungs-anstalt wird 3-mand gesucht unter **A. K. 12** Exped. d. Bl.

Achtung.

Dressirt: **Wangen** findet man auf der Schäfstr. 72, 2 Et. 3 Thüre.

Ein Notizbuch mit schwarzem Einband, auf dem Dedel mit Goldschiff „Notes“ ist verloren worden; es datirt sich vom 20. Januar bis 1. Juni 1865. Abzugeben gegen gute Belohnung in der Exped. d. Bl.

Zu vermieten 2 Logis in erster Etage für 40 Thaler und ein Dachlogis für 28 Thlr., zu Michaelis oder Neujahr zu beziehen, Blafetwiger Straße 37, dem Bäder-Klinik gegenüber (Neustadt).

Ein in der Niederlohnig vorzüg-lich schön gelegenes und in bester Cultur d. s. indisches Grundstück mit geräumigem Wohnhaus und guten Wirth-schaftsgebäuden soll unter billigen Bedingungen verkauft werden und erfahren Selbstläufer Näheres Marienstraße 26, Seitenge-bäude rechts 1 Trepp.

Ein gut möblirtes Zimmer mit ganz separatem Eingang ist an einen Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres Fleming-sstraße 15 2. Et. links.

**Kino
Schanzwirtschaft,**
verbunden mit B. clu. ienhandel, mit guter Kundschaft versehen, ist billig zu verkaufen. Offerten nimmt **Caal-bach's Annoncen-Bureau,** Valmstr. 14. entgegen.

Geblickten Firnis,

wasserhelle, schnell trocknende Waare, empfiehlt die Lad. Firnis- und Farb-fabrik von

Friedrich & Glöckner,

Beaufelatal: Zwingerstr. 18,
zunächst der Engelpo-hle

Villa

in Niederlohnig, nächst dem Paradies, schön gelegen, zu bewohnen von 1 bis 2 Familien, ist sofort zu vermieten oder auch zu verkaufen. Näheres in der Exped. Bl.

Junge, erwachte Mädchen finden gegen gut-n Lohn fortwährend Beschäftigung in der Blumenblätter-Fabrik **Stiefelstraße 11 pt.**

Gute Puddingbeisenerinnen werden gesucht **Schloßstraße 29.**

Ein Flügel von gutem Ton ist Umzug halber zu verkaufen am **See 17, 4. rechts.**

Haus- Verkauf.

Ein voriges Jahr erst neu erbau-tes massiv Haus mit schönem Garten, schwunghaftem B. clu. ienhandel, kann auch zu einer Restauration ein-gerichtet werden, ist sofort zu ver-kaufen und zu Michaeli zu überneh-men Kaufpreis 5000 Thlr., 2000 Thlr. Anzahlung, das Ubrige kann auf dem Hause als verzinsbar stehen bleiben. Alles Nähere beim Besizer, **Freibeier Platz 10, 1. Et.**

8 Stück gut erhaltene Mahagoni gemalte Kommoden stehen um den Preis von 2, 4, 5 Thlr. Umzug halber zum Verkauf, sowie dergleichen Kleidersecretäre zu 2 1/2 Thlr. und ein runder Kuschbaumtisch, einige Schu-bepulte u. A. m.:
**Adlergasse 7b,
part links**

Eine eiserne Cassé mit vorzüglich sicherem Verschluss nebst Unterlag steht zum Verkauf
Badergasse 23, 3 Tr.

18 Großenhainer Str. 18 ist sofort ein Logis, bestehend aus 2 Wohn- und 1 Schlafz. u. Winter-tresfenster und Zubehör, zu vermieten und Michaeli zu beziehen. Näheres part.

Ein großes Verkauflocal mit da-ranstoßender Wohnstube, Kam-mer und Küche ist billig zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres ertheilt **H. Kühnel,** Rasernenstr. in der Restauration.

Ausstattungen, Herrenhemden,

sind in großer Auswahl vorräthig und werden nach Maß schnell ge-fertigt in der

**Wäschmanufaktur von
A. Richard Heinjus,**
Wildebruffer Str. 70 1/2

Seiden- u. Filz-hüte!
Modernistren getragen gute.
Eigene Fabrikate, daher billige Preise.
H. Reifler, Alaunstr. 8.

Große Musikalische im I. Großen Garten
Heute Extra-Concert
 vom Königl. Artillerie-Stubstrompeter
 Herrn August Böhm mit dem
 Artillerie-Trompeter-Corps.

1000 Krone an Wien, Marsch von Duet. Willkommen schön Jüngling, Böhm.
 Jägerhor a. d. Wildschütz, v. Leising. J. Vacco, Walzer-Arie von Artiti (Trompeten-Solo).
 Fern im Sud das schöne Spanien, v. Kitzinger (Posaunen-Solo).
 Dub z. D. Maurer und Schloffer, von Huber.
 Mein Himmel im Thal, von Fr. M. Marschner (Pos-Solo)
 Klänge aus der Heimat, von Gungl
 Anfang 4 Uhr. Entree 21 Kr. Kippmann.

Restaurant
Königl. Belvedere
 der k. k. Hofoper
Concert von Herrn Stadtmusikdirector
 Edmund Puffholdt.
 Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr. Entree 21 Kr.
 Italienisch Concert. Programm an der Cass. J. G. Marschner.

Lincke'sches Bad.
 Heute Concert v. Witting'schen Musikchor.
 Anfang 4 Uhr. Entree 21 Kr. Busch & Schmidt.

Feldschlösschen.
 Concert von Frau. Musikdir. Fr. Laade.
 Anfang 4 Uhr. Entree 21 Kr. Freier.

Liederhalle zum Schiller-Schlösschen.
 Heute Sonntag, den 10. September 1865:
Grosses Concert.
 Auftreten des gesammten engagierten Personals und der Gäste:
 Fräul. Merry von der deutschen Oper in Gothenburg (Schweden),
 Fräul. Brüning von Magdeburg und
 Fräul. Alma von hier.
 Anfang 5 Uhr.
 Entree: Logen 5 Kr. Im Saal und den Seitenzimmern 21 Kr.
 NB. Nach dem 2. Theil eine halbstündige Pause; das Zeichen zum Wiederbeginn des Concertes wird auch im Garten gegeben.
 Für Nichttheilnehmer des Concertes sind die Logen geöffnet. A. Keil.

Musikverein „Egeria“.
 Montag den 11. September
Concert unter Mitwirkung des Complet-sängers Herrn Schwab im Saale zum Colosseum.
 Bille für Mitglieder und deren Gäste sind bei sämtlichen Vorstand- und Deputationsmitgliedern, sowie im Colosseum bei Herrn Guhmüller zu entnehmen. Anfang 8 Uhr.
 Nach dem Concert Ballmusik. Der Vorstand.

Tonhalle.
 Heute von 7-8 und morgen von 7-10 Uhr
Tanzverein. E. Göttlich.

Ausstellung d. Victoria regia
 im Königl. botanischen Garten.
 3. Blume heute und morgen blühend. Entree 2 Kr. Kinder 1 Kr.

Schweizerhaus.
 Heute Georginenfest und
Tanzmusik.
 wobei im Colosseum Spenden verteilt werden. G. Sillig.

Restauration zum Schützenhaus.
 Heute entreesfreies Concert im Garten, nachdem Tanzvergnügen

Restauration zur Pappelschänke,
 Heute Prämien-Schweine-Ausschieben, wobei zu frischer Würst, Bratwurst mit Sauerkraut ergeblich einladet
 Aug. Oberländer.

Sonntag, den 10. September:
Erntefest und Tanzmusik
 im neuerbauten Saal zu Oberpfefferwitz,
 wobei mit guten Speisen und Getränken bestens aufwarten wird
 Carl Fickler.
 Auch ist ein Stückchen guter Kuchen zu haben bei
 W. Schöffler.

Gasthaus zum Batriischen Hof,
 Wildstruffer Strasse Nr. 15.
 Ein ausgezeichnet
Culmbacher Bairisch,
ff. Feldschlösschen-Märzenbier,
 sowie kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit empfiehlt
 W. Angermann.

Grüne Wiese.
 Tanzvergnügen udd Käse-Käulch n.

Central-Halle.
 Heute von 7-8 und morgen von 7-10 Uhr
Tanzverein.

Gasthof zu Blasewitz.
 Heute Tanzmusik.

Sonntag, den 10. September:
Schweins-Prämienschießen
 à Loos 5 Kr im Gasthof zum Kronprinz in Dosterwitz.

Weisser Hirsch.
 Gute Tanzvergnügen.

Zum Sächsischen Prinz in Strießen.
 Gute Sonntag
Tanzvergnügen.

Gasthof zu Strehlen.
 Heute Sonntag Tanzvergnügen.

Tanzmusik im Gasthof zur goldenen Weintraube in der Niederlössnitz. W. Eißelb.

Heute Tanzmusik in Kaitz.

Heute Tanzmusik zum grünen Jäger.

Sonntag den 10. September 1865
Erntefest und Tanzmusik
 im Gasthofe zu Altfranken,
 wobei selbstgebackener Kuchen zu haben ist. Es ladet freundlichst ein
 C. Fuchs.

Gasthaus au bon marché in Moritzburg.
 Sonntag den 10. September
 Concert vom Trompeterchor des R. S. I. Reiter-Regiments Kronprinz unter Leitung des Stubstrompeters
 Alw. Müller.
 Anfang 4 Uhr. Entree 3 Kr.
 Nach dem Concert Ballmusik.
 Es laden ergeblich ein
 Alw. Müller, Stubstrompeter. Robert Kurzreuter, Gastwirth.

Briefschloßchen. Heute von 4-7 Uhr Bogelschießen, von halb 8-10 Uhr Nacht Sternschießen bei brillanter Gartenbeleuchtung, wozu ergeblich einladet
 Eitzmann

Restauration zum Steiger.
 Heute, Sonntag, ladet zum Erntefest, wobei von Nachmittags 4 Uhr an Tanzmusik, ganz ergeblich ein
 Ferdinand Fischer.

Deutschkatholische Gemeinde.
 Gemeindeversammlung: Montag den 11. d. M. Abends 8 Uhr im Sängler-Local, Webergasse 14, 15. Tagesordnung: kirchliche Angelegenheiten.
 Der Aeltestenrath.
 Robert Knöfel, Vorsitzender. Karl Masbeck, Schriftführer.

Nachdem der Umbau und die Renovirung meiner Geschäftlocalität in der Hauptsache endlich vorüber, zeige ich hiermit ergeblich an, daß der Geschäftsverkehr von heute an seinen regelmäßigen Fortgang hat.
 Dresden, den 11. September 1865.

Bernhard Friedel,
 Kunst- und Musikalien-Handlung,
 Schloßstrasse 17.

Kaffee- u. Ruchengarten zu Costa verschiedene Sorten guter Ruchen, kalte u. warme Getränke. B. Böhm.
 Ein geschickter **Modellschmied** findet bei gutem Lohn bayerische Beschäftigung Maschinenfabrik von **Grahl & Hoehl,** obere Vorstadtstr. 1.

Bekanntmachung.
 Mit dem 1. Octbr. d. J. erscheint in unserer Beilage ein periodisches Blatt unter dem Titel: „**Lobauer Anzeiger**“, Organ für Landwirtschaft, Handel und Gewerbe. Preis vierteljährlich 12 Kr. Die alldaher folgenden Prospecte besagen das Nähere und wollen wir im Voraus zu zahlreicher Theilnahme hiermit ein geladen haben. — Lobau in Sachsen, im Sept 1865 **E. Bastianier & Donsky** (vorm J. A. Duroldt.)
 Auch wird daselbst ein Belegstück geschenkt.

21b Freib. Platz 21b.
Gedruckte Biber
 die Elle von 36 Pf., schwarzen

Sammet
 die Elle von 9 Kr.

Doppel-Shawls
 reinwollene, das Stück von 3 Thlr.,

1/2 breite Duffs
 die Elle von 12 1/2 Kr.,

Doublestoff-Jacken
 das Stück von 1 Thlr.,

Glauchauer Kleiderstoffe,
 die Elle von 28 Pf.,

1/2 reine Leinwand
 die Elle von 5 Kr.,

Taschentücher,
 reinleinen, das Stück von 5 Kr.,

1/2 blaue Leinwand
 die Elle von 58 Pf.,

schwarze Mohairs,
 die Elle von 5 Kr.,

bunte Taschentücher
 das Stück von 5 Kr.,

Kleider-Cattune
 die Elle von 3 Kr.,

halbwollene Cassinets
 die Elle von 4 1/2 Kr.,

wollene Kopftücher
 das Stück von 12 Kr. an, auch in besten Qualitäten billigst bei **Robert Bernhardt,**
 21b Freib. Platz 21b
 Zum Cigaretten-Debit Verkauf wird ein Kästchen mit Zigaretten zu kaufen gesucht von **Oscar Kleinich,** Palmstr. 56.

Braune Eisenfarbe,

wegen ihrer Haltbarkeit vorzüglich zum Grundiren von Eisenbändern oder sonstigen Anstrichen, welche der Witterung ausgesetzt sind, zu verwenden, empfehlen à Pfd. 25 Pf., à Tir 7 Thlr.

Friedrich & Glöckner,
 Zwingerstr. 15,
 zunächst der Engelapothek.

Richters Gasthaus,
 Großenbainer Straße 13,
 heute grosses Vogel-schlessen. — Es ladet dazu freundlichst ein **A. Richter.**

Dierzu eine Inseraten- und eine belletristische Sonntags-Beilage. Familiennachrichten u. Privatbesprechungen in der Beilage.

Zoologischer Garten.

Der zoologische Garten am Sonntag den 10. Septbr., gegen das ermässigte Entree von 3 Ngr. für Erwachsene und 1 Ngr. für Kinder unter 12 Jahren von früh bis Abends für Jedermann geöffnet.

Der Verwaltungsrath.

Eintrittsbusse nach dem Hauptgange des zoologischen Gartens und von da zurück stehen am Georgenthor von früh 8 bis Abends 8 Uhr bereit. **Thamms.**

Zu Möbel-Transporten und Möbel-Verpackungen

Jeder Art und Größe, in und außer der Stadt, halten wir unsere Dienstmannschaft auch bei bevorstehender Huzugszeit empfohlen und bitten bezügliche Aufträge möglichst bald und zwar nur an das Haupt-Comptoir: Altmarkt 23 erste Etage, gelangen zu lassen, damit wir bei dem vielen Umzugswandel in Allem rechtzeitig die geeignetsten Dispositionen treffen können.

Durch unser, größte Leute werden wir den gerechten Ansprüchen auch bei den schwierigsten Umständen zu genügen bemüht sein und eruchen wiederholt alle Freunde des Instituts Ungleichheiten Seitens der Dienstmannschaft (Tarifüberschreitung, Ungleichheit, Dienstverweigerung, Nachlässigkeit u. s. w.) unverzüglich zu unserer Kenntniss zu bringen.

Für diese wünschende Unterstützung in Aufrechterhaltung der notwendigen Disziplin sind wir jederzeit dankbar.

Direction des I. Dienstmann-Instituts „Express.“

Lincke'sches Bad.

Den verehrten Dresdenern sowie Fremden abirren die ergebenst unterzeichneten obiges Etablissement zu recht häufiger Benutzung. Von heute ab findet täglich table d'hôte und à la carte, resp. apart bei fortwährender Auswahl warmer und kalter Speisen statt. Auch übernehmen wir auf vorherige Bestellung Dinners, Soupers, Dejeuners etc. zu jeder Tageszeit in und außer dem Hause. Nach müder Arbeit werden wir sämtliche Localitäten zu allen geschäftlichen Zwecken durch comfortable Einrichtung und prompte Bedienung so einrichten, dass wir möglichst hin alle Wünsche zu realisiren, und haben uns angelegentlich empfohlen. Gleichzeitig machen wir bekannt, dass von heute den 10. September zum ersten Male, wie früher, Sonntag, Dienstag, Donnerstags Simson-Concert vom Wittig'schen Musikchor und während der Sommer-Saison jede Mittwoch großes Militair-Concert vom Musikchor der Brigade Kronprinz (Orchester 60 Mann) unter Leitung des Herrn Musikdirectors L. Pohle stattfindet.

Dresden, den 10. September 1865.

Wuschy & Schmidt.

Bunzel's Schreiblehrmethode.

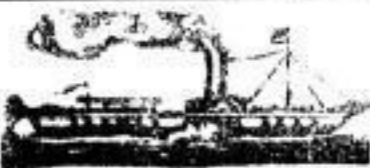
Am 13. September **Leben Cycles von 15 Lehrestunden**, während welcher, verfolge meiner eigens erfundenen, rühmlich bekannten Lehrmethode Herren, Damen und Kinder, so möglich eine so immer grösstere schnelle Schrift besorgen, eine für die Lebensdauer gefällige und geläufige Handschrift beigebracht wird.

Das Honorar für den Cycles beträgt 1 Person im Kl. von 10 bis 15 Thlr., für grössere 10 Thlr. und im grössten 6 Thlr. Pr. S.

Die Damenkurse sind, wie selbstverständlich, von den Herrenjüngern getrennt und findet der Unterricht sowohl in den Tages- als Abendstunden statt.

Die Aufnahme geschieht täglich bis zum Beginn des Cycles in meiner Wohnung: **Waisenhausstrasse 8, Ecke der Zeebrücke 1. Etage**, Vorm von 8-1 und Nachm von 3-6 Uhr.

Eduard Bunzel, P. S. Universitätslehrer der populären und höheren Kalligraphie zu Prag



Sachs.-Böhm. Dampfschiffahrt.

Extrafahrten Sonntag den 10. September.

Von Dresden Nachm. 2 u. 4 Uhr nach dem Waldschlösschen, Loschwitz u. allen Stationen bis Pillnitz. Nachm. 8 u. 7 Uhr nach dem Waldschlösschen, Loschwitz u. allen Stationen bis Pirna. Abds. 9 Uhr nach allen Stationen bis Pillnitz.

Von Pirna Abds. 7 1/2 Uhr nach allen Stationen bis Dresden.

Wegen der Fahnenweih des Gewerbevereins auf dem Waldschlösschen:

Montag den 11. September von Dresden Nachm. 3 Uhr nach dem Waldschlösschen.

An diesem Tage landen Nachmittags an Station Waldschlösschen sämtliche Stromauf sowie Stromab verkehrenden Dampfboote.

Täglich 1. fr. 6 bis Pirmitz, 7 bis Loschwitz-Blasewitz, 8 bis Ruzsig, 9 bis Loschwitz-Blasewitz, Vorm 10 bis Schandau, 11 bis Loschwitz-Blasewitz, Nachm 1 bis Schandau, 2 bis Loschwitz-Blasewitz, 3 bis Schandau, 4 bis Loschwitz-Blasewitz, 5 bis Pirna (Raudnitz), 6 bis Loschwitz-Blasewitz, 7 bis Pillnitz 8 bis Loschwitz-Blasewitz.

2. fr. 6 1/2, Vorm 10 u. Nachm. 3 Uhr nach Meißen u. Riesa (Eisenbahnanschluss), Abds. 6 Uhr bis Meißen. Dresden, den 6. September 1865. **Die Direction.**

P. S. Wegen des Jahrmärktes in Torgau

Am Sonntag den 16. September Vorm 10 Uhr und **am Sonntag den 17. September** früh 6 1/2 Uhr Extrafahrten von Dresden nach Torgau statt.

Wheeler & Wilson's Näh-Maschinen,



welche den festen Schlußdoppel-Steppstich erzeugen, eignen sich vorzüglich für den Familiengebrauch, als auch für Herren- und Damenschneider, Mägen-, Schirm- und Corsetfabrikanten.

Hierbei erwähnt Unterzeichneter, daß, seitdem der neue Zolltarif in Kraft getreten, obige Maschinen zu

ermässigten Preissen

abgegeben werden.

Unterricht gratis. August Renner,

Dreijährige Garantie. Hauptlager: Altmarkt 6, parterre und 1. Etage, Spitzen- und Stickereien-Verwaltung.

gr. Str. 1 Tuch- u. Kleiderlager gr. Str. 1 im Bazar **part. und 1. Et. der Association Germania etc. part. und 1. Et.**

Dr. med. Neumann. pract. 213, Speichstr. 8-9, H. 3-4, zur geornie Krautweien 8, 9-10 Uhr bei Kommonstr. 29 part.

Seuroth'sche Kuranstalt in Dresden, Nadebergstr. Nr. 5 Anträgen franco. Spr. 4 zeit Nachmittags 1-3 Uhr. Dr. med. Bauzgarten.

Fahnenweih

des **Gewerbevereins,**

Montag den 11. September

Waldschlösschen.

Sämmtliche zum Waldschlösschen gehörige Localitäten mit Einschluß des Parks sind für den Gewerbeverein reservirt. Durch freundliches Entgegenkommen der Direction der Societätsbrauerei sind ferner für den Fall, daß die Unterung ungünstig sein sollte, dem Vereine Admittisitionen zur Verfügung gestellt, die sonst dem größeren Publikum nicht geöffnet sind.

Einlaß von 3 Uhr ab gegen ein Eintrittsgeld von 3 Ngr. à Person, wobei die **Mitgliedskarte** zum Einführen von Angehörigen und Gästen berechtigt.

Von 4 Uhr an Doppelconcert auf der Terrasse und im Park. Um 5 Uhr **Fahnenweih.**

Das Weitere durch am Eingange ausgehende Programms. Das gedruckte Eintrittsbillet ist von jedem Festtheilnehmer aufzuwahren und den an grün weissen Abzeichen kenntlichen Fest- und Ordnung-Deputirten auf Verlangen vorzulegen.

Zur Bequemlichkeit der Mitglieder wird Nachmittags 3 Uhr ein Extra Dampfboot von der Appareille abfahren und landen außerhalb an diesem Nachmittage sämtliche Stromauf- und abwärts gehenden Schiffe am Waldschlösschen. (Fahrpreis 15 Pf.) Zur Rückfahrt in den späteren Abendstunden werden zu verschiedenen Zeiten Danibusse bereit stehen.

Bittets für Vereinsmitglieder und Gäste sind von heute an bis Montag Vormittag 11 Uhr (von 3 Uhr ab an den Cassen im Waldschlösschen) zu entnehmen bei

Herrn **Ernst Sandauge**, Hauptstr. 27.

Barquier **Rawradt**, Galeri str. 5a.

Raufmann **Weller**, Ostsee Allee 15.

Drogist **Jungbänel**, Annenstr. 1.

Coiffeur **L. o. Bohlius**, Scheffelgasse.

Thom große Schießgasse.

Tischler **Prösch**, H. Blauschstr. 9b.

Fleischermeister **Jumpe**, Kreuzstr. 3.

Lehmann, an der Frauenkirche 37.

Dresden, den 3. Sept. 1865. **Der Festausichuß.**

Für Wiederverkäufer

empfehle gut abgelagerte Cigarren in ausgezeichneter Qualität zu 5, 6, 7, 7 1/2, 8, 8 1/2, 9 und 10 Thlr. das Tausend die

Cigarren- & Tabak-Handlung

von **Albert Baumann,**

Ostra Allee Nr. 4 gegenüber dem Königl. Zwinger.

Leitmeritzer

Bier-Niederlage

en gros & en detail

Oscar Renner,

Marienstrasse 22, Ecke der Margarethengasse.

Patent-Guano-Superphosphat,

unter Garantie von 18-20 pSt im Wasser löslich. Preisprophäre. empfehlen **Roethen & Schippan** in Freiberg.

Am See 28 Das Schuh- & Stiefel-Lager am See 28

empfehle eine reich Auswahl sein und dauerhaft gearbeitete Damenstiefel, Herrenstiefel, Damen- und Herrenschuhe zu den billigsten Preisen.

Schuh- & Stiefel-Macher.

